

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
1. KAPITEL: JOHANNES DER TÄUFER IN DER VERKÜNDIGUNG DES NEUEN TESTAMENTES UND IN DER DARSTELLUNG DER FRÜHCHRISTLICHEN UND JÜDISCHEN LITERATUR	
I. Johannes der Täufer in der Markusredaktion	4
1. Der Prolog (1,1–15)	4
1.1. Die Täuferüberlieferung (V. 2–8)	5
1.1.1. Der Kurzbericht über die Tätigkeit des Täufers (V. 4–6) ..	6
1.1.2. Das Prophetenzeugnis (V. 2.3)	10
1.1.3. Die Täuferpredigt (V. 7–8)	13
1.2. Die Taufe Jesu (1,9–11)	16
1.3. Die Täuferdeutung in der markinischen Inklusionsformel (1,1.14 f.)	20
2. Die Fastenfrage (2,18–20)	23
3. Herodes, der Täufer und die Frage nach Jesus. Die Enthauptung des Johannes (6,14–29)	25
4. Der Täufer als Elija incognito (9,9–13)	30
5. Die Frage nach der Vollmacht Jesu und die Rückfrage nach der Herkunft der Johannestaufe (11,27–33)	34
6. Das Täuferbild des Markus	37
II. Johannes der Täufer in der Logienquelle	39
1. Worte und Sprüche des Täufers	40
1.1. Die Umkehr- und Gerichtspredigt (Mt 3,7–10/Lk 3,7–9.17) ..	40
1.1.1. Die Adressaten der Predigt	41
1.1.2. Die anstößige Anrede	42
1.1.3. Die Umkehrfrucht	44
1.1.4. Das Verhältnis von Umkehr und Gericht	45
1.1.5. Überlieferung und theologische Bedeutung der Täuferpredigt ..	46
1.2. Die Ankündigung des kommenden Richters (und Retters): Mt 3,11/Lk 3,16	48
1.2.1. Die literarische Gestalt	48
1.2.2. Der kommende Stärkere	49
1.2.3. Das Wort vom Lösen der Schuhriemen	51
1.2.4. Der Geist- und Feuertäufer	52
1.2.5. Zusammenfassung	55

2.	Worte Jesu über die heilsgeschichtliche Rolle des Täufers: Mt 11,2–19/Lk 7,18–35	55
2.1.	Die Täuferanfrage und die Antwort Jesu (Mt 11,2–6/Lk 7,18–23)	56
2.1.1.	Die literarische Gestalt	56
2.1.2.	Die Rezeption des Überlieferungsstückes in der Gemeinde der Logienquelle	58
2.1.3.	Das Bild des Täufers	59
2.2.	Das Urteil Jesu über den Täufer (Mt 11,7–11/Lk 7,24–28)	60
2.2.1.	Der synoptische Vergleich	60
2.2.2.	Traditionsgeschichtliche Analyse	61
2.2.3.	Die Botschaft des Bezugswortes Mt 11,7–9[10]/Lk 7,24–26[27]	62
2.2.4.	Die Botschaft des Kommentarwortes Mt 11,11/Lk 7,28	62
2.2.5.	Johannes der Täufer – seine Stellung zwischen »Alt und Neu« (Mt 11,12–13/Lk 16,16)	63
2.3.	Das Gleichnis von den spielenden Kindern – Johannes und Jesus im Urteil der Menschen (Mt 11,16–19/Lk 7,31–35)	72
2.3.1.	Die literarische Gestalt	72
2.3.2.	Die Traditionsgeschichte des Textes	73
2.3.3.	Das Gleichnis (Mt 11,16 f./Lk 7,31 f.)	75
2.3.4.	Das Kommentarwort (Mt 11,18.19 a.b/Lk 7,33 f.)	75
2.3.5.	Die Absicht der Redaktion	76
2.4.	Abschließende Überlegungen zum Täuferabschnitt (Mt 11,2–19/Lk 7,18–35)	77
3.	Das Täuferbild der Logienquelle	79
III.	Johannes der Täufer in der Lukasredaktion	81
1.	Lukas und die Elija-Typologie	81
1.1.	Der Vergleich von Markus und Lukas	81
1.2.	Der Vergleich der Logienquelle mit Lukas	84
1.3.	Elija im Sondergut des Lukas (1,17.76; 4,25.26; 9,54 [v.l.] ..	87
2.	Das Auftreten und die Predigt des Täufers im Verständnis der Lukasredaktion (3,1–18)	88
2.1.	Johannes und das Evangelium	88
2.2.	Die Vorlage des lukanischen Täuferberichtes	89
2.3.	Die Gerichtsprädict des Täufers (3,7–9.17)	91
2.4.	Die Standesprädict des Täufers (3,10–14)	93
2.5.	Das Wort von der Wasser- und Geist-/Feuertaufe (3,16) ..	98
2.6.	Zusammenfassung	99
3.	Der Täufer tritt ab, bevor Jesus getauft wird (3,19 f.)	100
4.	Worte Jesu über die heilsgeschichtliche Rolle des Täufers in der Darstellung des Lukas (7,18–35)	102

4.1.	Der Rückverweis auf die messianischen Wunder Jesu (7,21)	102
4.2.	Die »frommen« Sünder und die »unfrommen« Gerechten (7,29 f.)	103
4.3.	Das Wort vom Brot- und Weinverzicht des Täufers (7,33 f.)	105
5.	Das Täufergebet (11,1)	105
6.	Die Stellung des Täufers »zwischen den Zeiten« nach 16,16	107
7.	Das Täuferbild des Lukas	110
 IV. Johannes der Täufer in der lukanischen Kindheitserzählung ..		113
1.	Aufbau und Struktur der lukanischen Kindheitserzählung ..	113
2.	Überlegungen zur Täuferlegende	116
2.1.	Sprache und Stil	118
2.2.	Der kulturelle Hintergrund	120
2.3.	Inhaltliche Motive	122
2.4.	Das prophetische Täuferbild	125
3.	Die Lieder	127
3.1.	Das Magnificat (1,46–55) — ein Danklied der Elisabet? ..	127
3.2.	Das Benedictus des Zacharias (1,67–79)	131
3.2.1.	Die literarische Vorgeschichte des Benedictus — Hypothesen	132
3.2.2.	Das Benedictus — ein Täuferlied im Vorfeld des Christusglaubens	134
4.	Die literarische Gestalt und Gattung der Täufererzählung ..	136
4.1.	Die literarische Gestalt	136
4.2.	Die literarische Gattung	138
 V. Johannes der Täufer in der Apostelgeschichte		140
1.	Das Wort des Auferstandenen von der Wasser- und Geisttaufe (1,5)	140
2.	Das Petruswort von der Wasser- und Geisttaufe (11,16) ...	142
3.	Das Petruswort über das apostolische Zeugnis, welches die Zeit von der Taufe des Johannes bis zur Aufnahme Jesu in den Himmel umfaßt (1,22)	143
4.	Das Petruswort anlässlich der Taufe des Cornelius über die Zeit des Heilswirkens Gottes von der Taufe des Johannes bis zur Auferweckung Jesu (10,37)	144
5.	Johannes der Täufer in der Predigt des Paulus im pisidischen Antiochien (13,24 f.)	145
6.	Täuferschüler in Ephesus und die Geisttaufe (18,24–28; 19,1–7)	147
6.1.	Die Rolle der Täuferschüler im Geschichtswerk des Lukas ..	148
6.2.	Die Täuferschüler in der Geschichte der Urkirche	151
7.	Das Täuferbild der Apostelgeschichte	153

VI. Johannes der Täufer in der Matthäusredaktion	155
1. Das Auftreten und die Predigt des Täufers (3,1–12)	155
1.1. Das Auftreten des Täufers (V. 1–6) – literarischer und theologischer Vergleich mit Mk 1,2–6	155
1.1.1. Die Matthäusredaktion	156
1.1.2. Theologische Tendenzen	156
1.2. Die Predigt des Täufers (V. 7–12)	158
1.2.1. Die Gerichtsprédigt (V. 7–10.12)	158
1.2.2. Das Wort vom Geist- und Feuertäufer und vom kommenden Stärkeren (V. 11)	159
1.2.3. Zusammenfassung	161
2. Die Taufe Jesu (3,13–17)	162
2.1. Die matthäisch-redaktionelle Interpretation der Markusvorlage	162
2.2. Theologischer Ertrag	164
3. Die Auslieferung des Johannes (4,12)	164
4. Die Fastenfrage (9,14–17)	165
5. Worte Jesu über die heilsgeschichtliche Rolle des Täufers in der Darstellung des Matthäus (11,2–19)	167
5.1. Die Täuferanfrage und die Antwort Jesu (11,2–6)	167
5.2. Das Urteil Jesu über den Täufer (11,7–11)	168
5.3. Der Stürmerspruch und Johannes der Täufer (11,12–13[14.15])	169
5.4. Das Gleichnis von den spielenden Kindern (11,16–19)	170
5.5. Zusammenfassung	172
6. Die Enthauptung des Johannes (14,3–12)	173
6.1. Der Vergleich mit dem Markusbericht	173
6.2. Die theologische Gestaltung des Matthäus	175
6.3. Die Todesmeldung der Johannesjünger – Eine chronologische oder theologische Einblendung?	176
6.4. Zusammenfassung	177
7. Der Täufer und Elija (17,10–13)	177
8. Die Frage nach der Vollmacht Jesu (21,23–27)	179
9. Das Gleichnis von den beiden Söhnen – Der Unglaube der Juden gegenüber den Boten Jesus und Johannes der Täufer (21,28–32)	179
10. Das Täuferbild des Matthäus	182
VII. Johannes der Täufer im vierten Evangelium	186
1. Der Täufer im Prolog (1,6–8.15)	186
1.1. Polemik gegen die Täufersekte?	187
1.2. Der Täufer als Christuszeuge	191
1.3. Der Täufer – seine Funktion im Prolog	195

2.	Der Täufer im Evangelium	196
2.1.	Das Zeugnis des Johannes am Anfang des Evangeliums (1,19–51)	198
2.1.1.	Das Zeugnis des Johannes vor den Priestern und Leviten (1,19–28)	198
2.1.2.	Das Zeugnis des Johannes vor dem erwählten Gottesvolk (1,29–34)	202
2.1.3.	Das Zeugnis des Johannes vor den Jüngern (1,35–39)	205
2.1.4.	Zusammenfassung	206
2.2.	Jesus und der Täufer am Jordan (3,22–4,3)	206
2.3.	Worte Jesu über das Zeugnis des Johannes (5,31–47)	210
2.4.	Das Zeugnis des Johannes für Jesus und die Bekehrung vieler (10,40–42)	211
3.	Polemik, Apologetik und die christologischen Hintergründe des johanneischen Täuferbildes	212
4.	Das Täuferbild des vierten Evangeliums	215
VIII. Johannes der Täufer im Zeugnis der frühen Kirchenschriftsteller		217
1.	Das Täuferbild der neutestamentlichen Apokryphen	217
1.1	Das Täuferbild der judenchristlichen Evangelien	218
1.1.1.	Angaben zur Person, zum Auftreten und zur Lebensweise des Täufers	219
1.1.2.	Die Taufe Jesu durch Johannes	220
1.1.3.	Ein spätes Zeugnis der judenchristlichen Täuferspekulationen bei den Ophiten?	223
1.1.4.	Zusammenfassung	223
1.2.	Das Täuferbild in der christlich-gnostischen Literatur	223
1.2.1.	Das Täuferbild des Thomas-Evangeliums	224
1.2.2.	Weitere Täuferbezüge in den Nag Hammadi Texten und in der christlichen Gnosis	228
1.2.3.	Das Täuferbild der Pistis Sophia	232
1.3.	Das Täuferbild der apokryphen Kindheitsevangelien	237
1.3.1.	Das Täuferbild im Protevangelium des Jakobus	237
1.3.2.	Das Täuferbild des Nikodemus-Evangeliums	239
1.4.	Zusammenfassung	240
2.	Das Täuferbild der Kirchenväter	242
2.1.	Die aszetischen Lebensformen und der Ort des Auftretens	242
2.2.	Die Taufe der Umkehr zur Vergebung der Sünden	244
2.3.	Die Taufe Jesu durch Johannes	246
2.4.	Die Anfrage des Täufers	249
2.5.	Die heilsgeschichtliche Rolle des Täufers	250
2.6.	Zusammenfassung	252

IX. Johannes der Täufer in der Darstellung des Flavius Josephus und der darauf bezugnehmenden Literatur	253
1. Johannes der Täufer in der Darstellung des Flavius Josephus	253
2. Johannes der Täufer in der Darstellung des slavischen Josephus	258
3. Das Täuferbild des Robert Eisler	261
2. KAPITEL: JOHANNES DER TÄUFER – PERSÖNLICHKEIT UND GESCHICHTE	
1. Herkunft, Geburt, Kindheit und Jugend Johannes des Täufers	268
1.1. Die Abstammung des Johannes aus priesterlichem Geschlecht	269
1.2. Der Zeitpunkt der Geburt des Johannes (Lk 1,36)	272
1.3. Der Geburtsort des Johannes (Lk 1,39)	274
1.4. Die verwandschaftlichen Beziehungen zwischen den Müttern Jesu und des Johannes	275
1.5. Der Wüstenaufenthalt des Johannes vor dem Auftreten in der Öffentlichkeit (Lk 1,80)	276
2. Die Orte des öffentlichen Auftretens des Johannes: die Wüste und der Jordan	278
2.1. Wüste und Jordan: theologische Bedeutung	278
2.2. Wüste und Jordan: geographische Bestimmung	280
3. Die Kleidung und Nahrung des Täufers	284
3.1. Die Kleidung des Täufers	284
3.2. Die Nahrung des Täufers	286
4. Der Prophet Johannes	290
4.1. War Johannes ein apokalyptischer Prophet?	291
4.2. War Johannes ein prophetischer Visionär?	292
4.3. War Johannes ein »messianischer Prophet«?	294
4.4. War Johannes der prophetische Gerichtsbote Elija?	295
4.5. War Johannes der Prophet wie Mose?	297
4.6. War Johannes ein prophetischer Charismatiker?	298
4.7. Johannes – der Prophet Gottes	299
5. Die Predigt des Propheten Johannes	300
5.1. Die Gerichtsprédigt (Mt 3,7 – 10,12/Lk 3,7 – 9,17)	300
5.1.1. Warnung vor dem Zorngericht (Mt 3,7 – 9/Lk 3,7 – 8)	300
5.1.2. Das Bild von der Axt und dem Baum (Mt 3,10/Lk 3,9)	302
5.1.3. Das Bild von der Spreu und dem Weizen (Mt 3,12/Lk 3,17)	303
5.1.4. Die Ankündigung des kommenden Stärkeren (Gottes), der mit Geist und Feuer taufen wird (Mk 1,7 f./Mt 3,11/Lk 3,16)	305
5.1.5. Zusammenfassung	308

5.2. Der Aufruf zur Umkehr im Zusammenhang mit dem Taufempfang (Mt 3,8/Lk 3,8; vgl. Mt 3,11; Mk 1,4/Lk 3,3; vgl. Mt 3,2)	309
5.3. Die ethischen Weisungen	312
5.3.1. Die Standespredigt (Lk 3,10–14)	312
5.3.2. Der Herodestadel (Mk 6,18/Mt 14,4 vgl. Lk 3,19)	313
5.4. Johannes und der Kommende – Die Anfrage aus dem Gefängnis (Mt 11,2 f./Lk 7,18 f.)	315
5.5. Zusammenfassung	319
6. Die Taufe des Johannes	320
6.1. Die alttestamentlich-jüdischen Waschungen	320
6.2. Das jüdische Proselytentauuchbad	322
6.3. Die Tauchbäder der Qumrangemeinde	325
6.4. Das Spezifische der Johannestaufe	330
6.4.1. Die Taufe mit Wasser	331
6.4.2. Die prophetisch-eschatologische Ausrichtung der Johannestaufe	332
6.4.3. Taufe und Verkündigung	333
6.4.4. Taufe, Umkehr und Sündenvergebung	334
6.4.5. Die Empfänger der Taufe	336
6.4.6. Johannes, der Täufer Jesu	337
6.4.7. Was ist und was bewirkte die Taufe des Johannes?	339
7. Gefangenschaft und Tod des Täufers	340

3. KAPITEL: NACHGESCHICHTE JOHANNES DES TÄUFERS IN DER TÄUFERSCHULE UND IN DEN TÄUFERSEKTEN

1. Die Jünger des Johannes – Hat der Täufer eine Schule gegründet?	349
2. Die Täuferschüler nach dem Tod des Johannes	352
3. Die Zeit des Zusammengehens von Jesus- und Johannesjüngern	356
4. Täuferschüler auf dem Wege zur Täufersekte	359
5. Spuren der Täufersekte in den Pseudoclementinen	363
6. Spuren der Täufersekte bei den frühchristlichen Schriftstellern	369
7. Die Täufersekte und die Mandäer	372
8. Zusammenfassung	383
 Schlußwort	385
 Quellen	389
 Literaturverzeichnis	391
 Register	402